

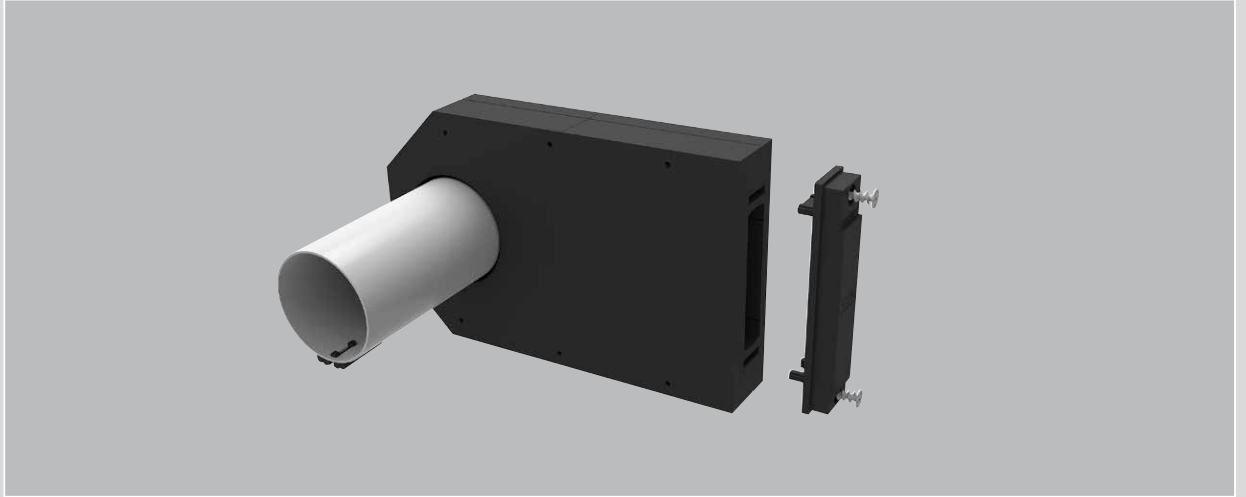
Helios Ventilatoren

MONTAGE- UND BETRIEBSVORSCHRIFT
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS
NOTICE DE MONTAGE ET D'UTILISATION

DE

EN

FR



Rohbaupaket Laibungselement
Installation package soffit element
Kit gros oeuvre en tableau de fenêtre

KWL 45-160 LE-RP

KWL® EcoVent Verso



DEUTSCH**INHALTSVERZEICHNIS**

KAPITEL 1	SICHERHEIT.....	SEITE 2
1.1	Wichtige Informationen.....	Seite 2
1.2	Warnhinweise.....	Seite 2
1.3	Sicherheitshinweise.....	Seite 2
1.4	Einsatzbereich.....	Seite 2
1.5	Personalqualifikation.....	Seite 2
KAPITEL 2	ALLGEMEINE HINWEISE.....	SEITE 2
2.1	Garantieansprüche – Haftungsausschluss.....	Seite 2
2.2	Vorschriften – Richtlinien.....	Seite 2
2.3	Transport.....	Seite 2
2.4	Sendungsannahme.....	Seite 2
2.5	Einlagerung.....	Seite 2
2.6	Schlagregendichtheit.....	Seite 3
KAPITEL 3	LIEFERUMFANG.....	SEITE 3
3.1	Lieferumfang.....	Seite 3
3.2	Abmessungen.....	Seite 3
KAPITEL 4	MONTAGE.....	SEITE 3
4.1	Positionierung.....	Seite 3
4.2	Montagevorbereitung.....	Seite 5
4.3	Montage.....	Seite 6

KAPITEL 1

SICHERHEIT

1.1 Wichtige Informationen

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften durchzulesen und zu beachten.

1.2 Warnhinweise

Nebenstehende Symbole sind sicherheitstechnische Warnhinweise. Zur Vermeidung von Verletzungsrisiken und Gefahrensituationen, müssen alle Sicherheitsvorschriften bzw. Symbole in diesem Dokument unbedingt beachtet werden!

 **GEFAHR**
 **GEFAHR**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen **unmittelbar zu Tod oder schweren Verletzungen** führen.

 **WARNUNG**
 **WARNUNG**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Tod oder schweren Verletzungen** führen können.

 **VORSICHT**
 **VORSICHT**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Verletzungen** führen können.

ACHTUNG
ACHTUNG

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Sachschäden** führen können.

1.3 Sicherheitshinweise

Für Einsatz, Anschluss und Betrieb gelten besondere Bestimmungen; bei Zweifel ist Rückfrage erforderlich. Weitere Informationen sind den einschlägigen Normen und Gesetzestexten zu entnehmen.

Bei allen Arbeiten sind die allgemein gültigen Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten! Folgende Punkte sind einzuhalten:

- **Beim Erstellen der Wandöffnung den Montageort/Gebäudeaußenseite gegen herabfallendes Mauerwerk absichern. Schutz anbringen!**
- **Gegenstände aus der unmittelbaren Umgebung der Gebäudeaußenseite entfernen.**

1.4 Einsatzbereich

– Bestimmungsgemäßer Einsatz:

Das Rohbaupaket Laibungselement **KWL 45-160 LE-RP** ist für den Einbau des Lüftungsgeräts EcoVent Verso in die Fensterlaibung konzipiert. Das Laibungselement ist für die Montage auf der Gebäudeaußenwand vorgesehen und wird in ein Wärmedämmverbundsystem integriert. Der Luftdurchtritt erfolgt auf der Wandinnenseite über eine verschließbare Innenblende und auf der Wandaußenseite, innerhalb der Fensterlaibung, über das Laibungsgitter.

Das Laibungselement muss grundsätzlich überdämmt werden. Es ist für Dämmstärken ≤ 100 mm nicht geeignet und darf dort nicht verbaut werden. Der Einsatz in Brandschutzklasse B1 (schwer entflammbar) ist möglich.

Ein bestimmungsfremder Einsatz ist nicht zulässig!

1.5 Personalqualifikation

Installation, Instandhaltungs-, Wartungsarbeiten, Demontage, Montage, Reparatur sowie der Einbau von Ersatzteilen, mit Ausnahme der elektrischen Arbeiten, dürfen nur von eingewiesenen Fachkräften (Bsp.: Industriemechaniker, Mechatroniker, Schlosser oder vergleichbar) ausgeführt werden.

Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

Bedienungs-, einfache Wartungs- und Reinigungsarbeiten des Gerätes (wie z.B. der Filterwechsel, die Wartung des Kondensatablaufes) dürfen durch den unterwiesenen Nutzer erfolgen.

KAPITEL 2

ALLGEMEINE HINWEISE

2.1 Garantieansprüche – Haftungsausschluss

Alle Ausführungen dieser Dokumentation müssen beachtet werden, sonst entfällt die Gewährleistung. Gleiches gilt für Haftungsansprüche an Helios. Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung. Veränderungen und Umbauten am Produkt sind nicht zulässig und führen zum Verlust der Konformität, jegliche Gewährleistung und Haftung ist in diesem Fall ausgeschlossen.

2.2 Vorschriften – Richtlinien

Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Einsatz entspricht das Produkt den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und EU-Richtlinien.

2.3 Transport

Die Lieferung ist werkseitig so verpackt, dass sie gegen normale Transportbelastungen geschützt ist. Der Transport muss sorgfältig durchgeführt werden.

Bei Weiterversand (vor allem über längere Distanzen; z.B. Seeweg) ist zu prüfen, ob die Verpackung für Transportart und -weg geeignet ist. Schäden, deren Ursache in unsachgemäßem Transport, Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

2.4 Sendungsannahme

Die Sendung ist sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit zu prüfen. Falls Schäden vorliegen, umgehend Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen. Bei nicht fristgerechter Reklamation gehen evtl. Ansprüche verloren.

2.5 Einlagerung

Es wird empfohlen, das Produkt vor der Montage in der Originalverpackung zu belassen. Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum sind zur Verhinderung schädlicher Einwirkungen folgende Maßnahmen zu treffen:

Schutz durch trockene, luft- und staubdichte Verpackung (Kunststoffbeutel mit Trockenmittel und Feuchtigkeitsindikatoren). Erschütterungsfreie, wassergeschützte und temperaturkonstante Lagerung bei einer Temperatur zwischen +10 °C bis +40 °C.

Die Lieferung erst unmittelbar vor der Montage bzw. dem Einbau aus der Verpackung entnehmen, um mögliche Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden.

2.6 Schlagregendichtheit

Die Abdichtung des Putzrahmens zur Hausfassade muss bauseits durch geeignete Maßnahmen schlagregensicher ausgeführt sein. Das Laibungsgitter ist ein Sichtteil und dient nicht als Schlagregensicherung.

ACHTUNG

KAPITEL 3

LIEFERUMFANG

3.1 Lieferumfang

Die Lieferung enthält das **Rohbaupaket Laibungselement KWL 45-160 LE-RP**.

❶ Wandeinbauhülse

– Länge 500 mm

❷ Kondensatkeil

– für Gefälle zur Ableitung von Kondensat
– mit Beschriftung „Mitte Unten“

❸ Dichtung Wandeinbauhülse

❹ Laibungskanal

– mit 4x Edelstahlschraube ($\varnothing 5 \times 100$ mm)
– mit 4x Edelstahlunterlegscheibe

❺ Putzrahmen

– mit Beschriftung „OBEN“
– mit 2x Dämmstoffdübel

❻ Bautenschutzdeckel

– 2 Stück
– um Verschmutzungen der Wandeinbauhülse zu vermeiden

❼ Montagekeile

– 6 Stück (als Block)
– zur Fixierung der Wandeinbauhülse in der Kernbohrung

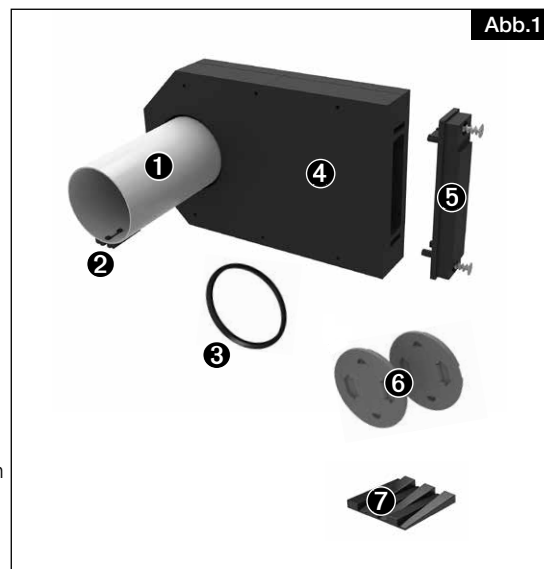


Abb.1

3.2 Abmessungen

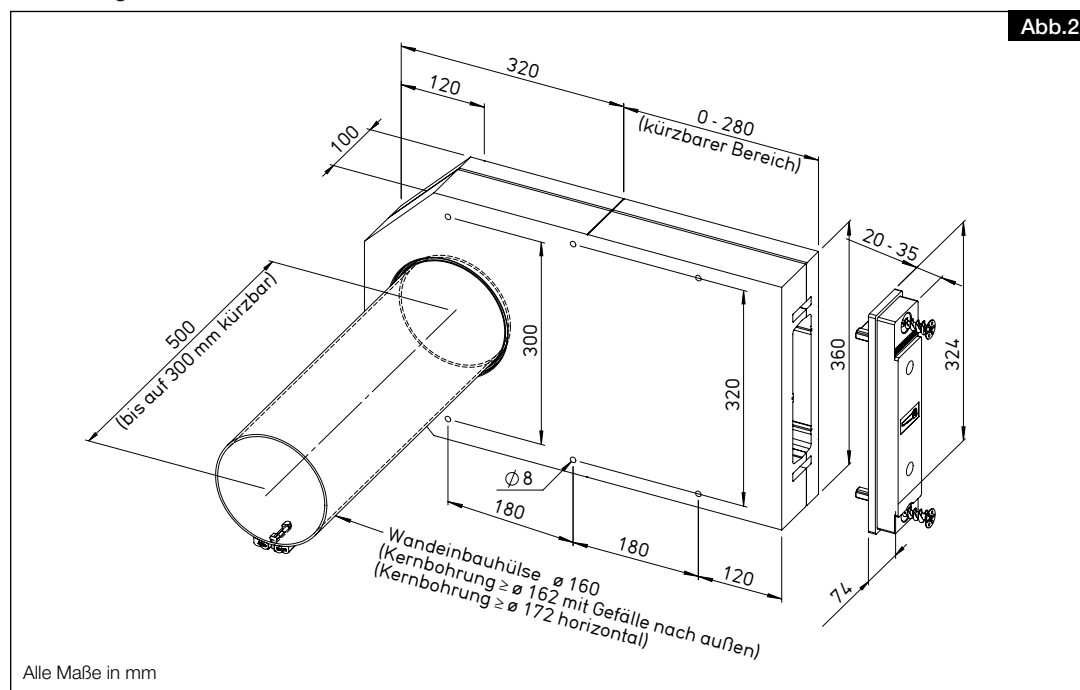


Abb.2

KAPITEL 4

MONTAGE



⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.5 Personalqualifikation“ auf Seite 3 durchgeführt werden.

4.1 Positionierung

Folgende Mindestabstände zum Fensterausschnitt sind bei der Positionierung des Laibungskanal bzw. der Kernbohrung zu beachten (s. Abb.3):

- Horizontaler Abstand der Kernbohrung zur Laibung (Fertigputz): min. 220 mm bis max. 500 mm
- Vertikaler Abstand der Kernbohrung zum Fenstersturz: min. 300 mm

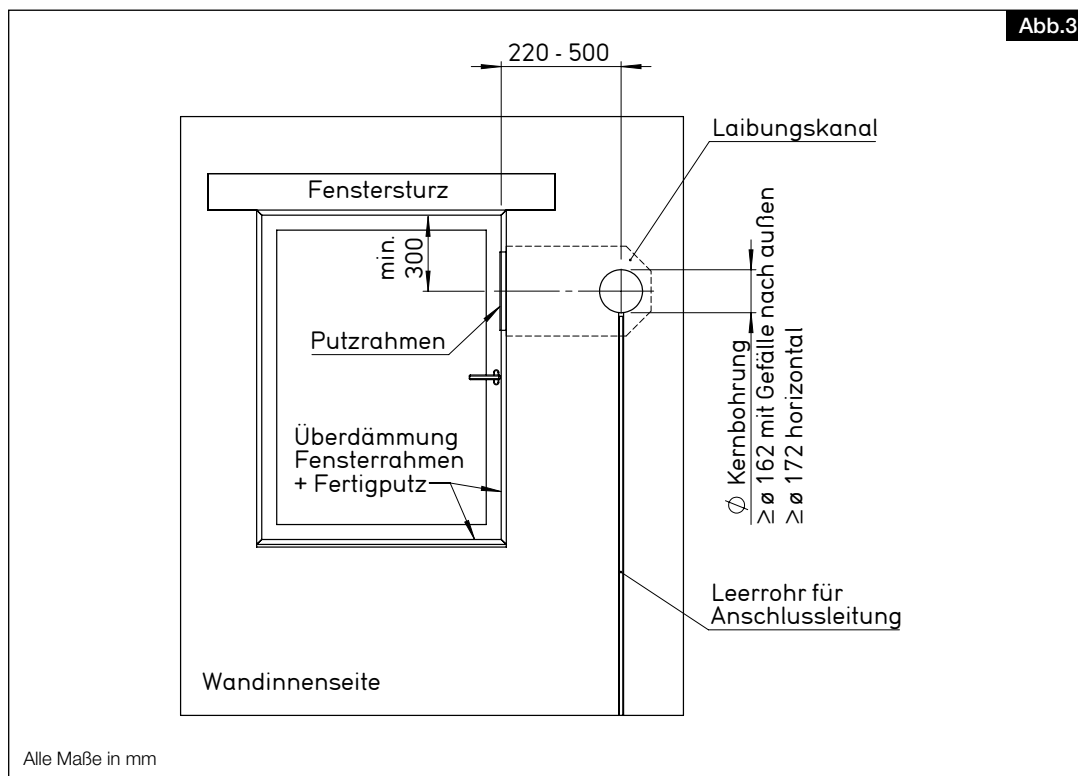
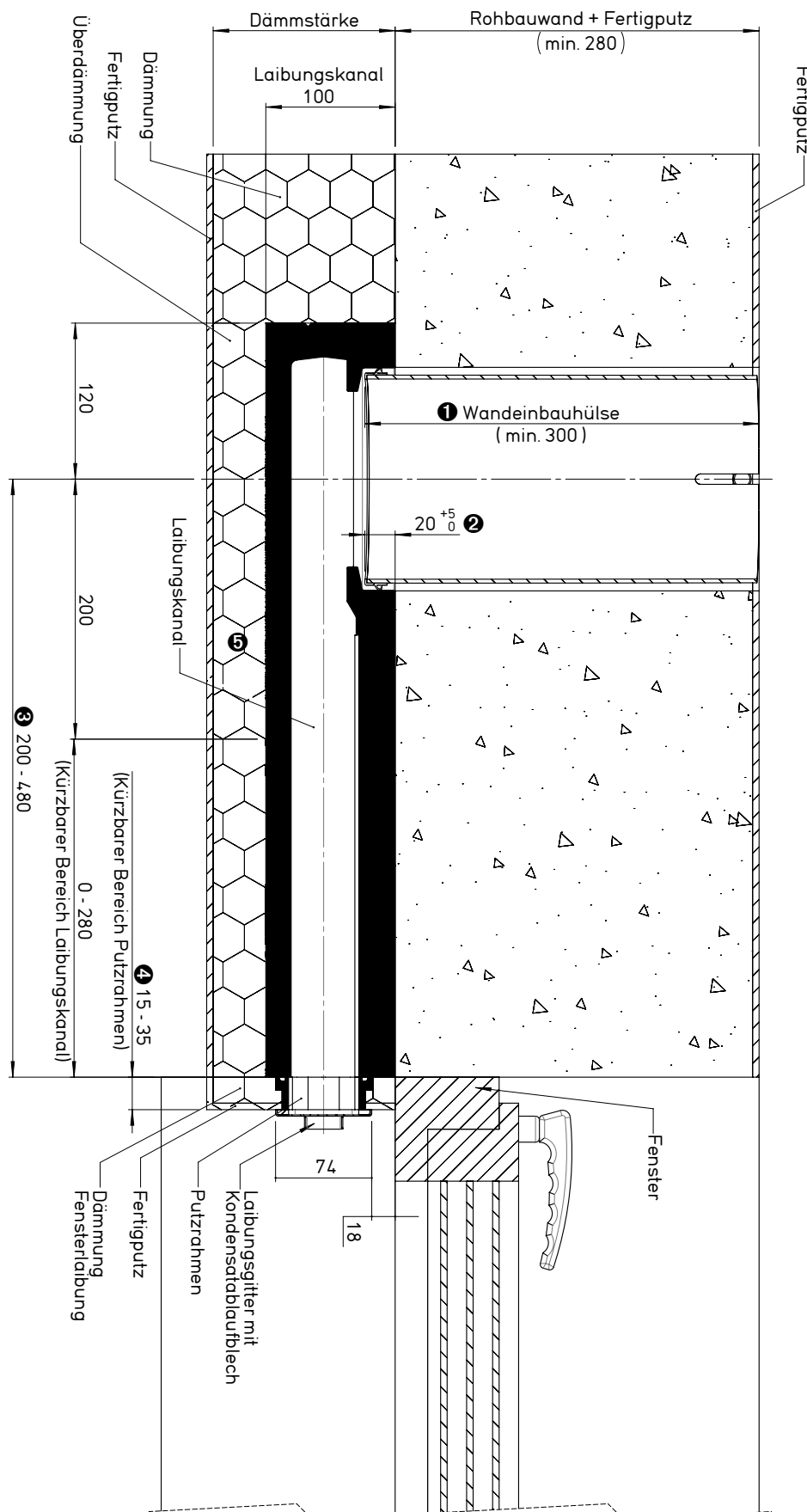


Abb.4



Alle Maße in mm

4.2 Montagevorbereitung

– WANDEINBAUHÜLSE

① Länge der Wandereinbauhülse

Min.: 300 mm
Max.: 500 mm

Die Länge der Wandereinbauhülse ① setzt sich aus der Dicke der Rohbauwand mit Innenfertigputz und der Eintauchtiefe in den Laibungskanal ② zusammen (s. Abb.4).

Die Länge der Wandereinbauhülse ist so abzustimmen, dass es im Bereich der Rollladenschiene nicht zu Kollisionen kommt.

Einbauhinweise zu Rollläden und Jalousien beachten! Die Rollladenschiene o.ä. muss am Laibungsgitter vorbeiführen. Bei Bedarf ist ein Unterfüttern des Laibungskanals bauseits notwendig.

② Eintauchtiefe der Wandereinbauhülse in den Laibungskanal

Länge: 20 mm

Die Wandereinbauhülse muss einen Überstand von 20 mm zur Rohbauwand aufweisen. Dieser dient als Anschluss für den Laibungskanal.

Die Wandereinbauhülse darf an der Wandaußen-seite nicht wandbündig abgeschnitten werden!

Wandstärke der Rohbauwand:

Min.: 280 mm
Max.: 480 mm

– LAIBUNGSKANAL

③ Abstand der Kernbohrung (Zentrum) bis Abschluss Laibungskanal

Min.: 200 mm
Max.: 480 mm

Die kürzbaren Bereiche des Laibungskanals ③ und des Putzrahmens ④ sind der Abb.4 zu entnehmen.

④ Höhe des Putzrahmens

Min.: 15 mm
Max.: 35 mm

Die Höhe des Putzrahmens überbrückt den Abstand zwischen Laibungskanal und Laibungsgitter. Die Höhe ist in Abhängigkeit der Dicke der Dämmung von Fensterlaibung und Fertigputz zu wählen. Der Putzrahmen ermöglicht einen Toleranzausgleich.

Für den Putzrahmen wird eine Mindesthöhe von 20 mm empfohlen.

⑤ Dämmstärke

Der Laibungskanal muss grundsätzlich überdämmt werden. Er ist für Dämmstärken ≤ 100 mm **nicht** geeignet und darf dort nicht verbaut werden.

4.3 Montage

GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.5 Personalqualifikation“ auf Seite 3 durchgeführt werden.

GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

- Für die Geräteinstallation wird eine Kernbohrung mit **Ø 162 mm (mit Gefälle nach außen)** oder **Ø 172 mm (horizontal mit Kondensatkeil)** benötigt.

Alternativ zur Kernbohrung kann der **Wandstein KWL 45-160 WS/WS-L** zum Einbau der Wandeinbauhülse verwendet werden.

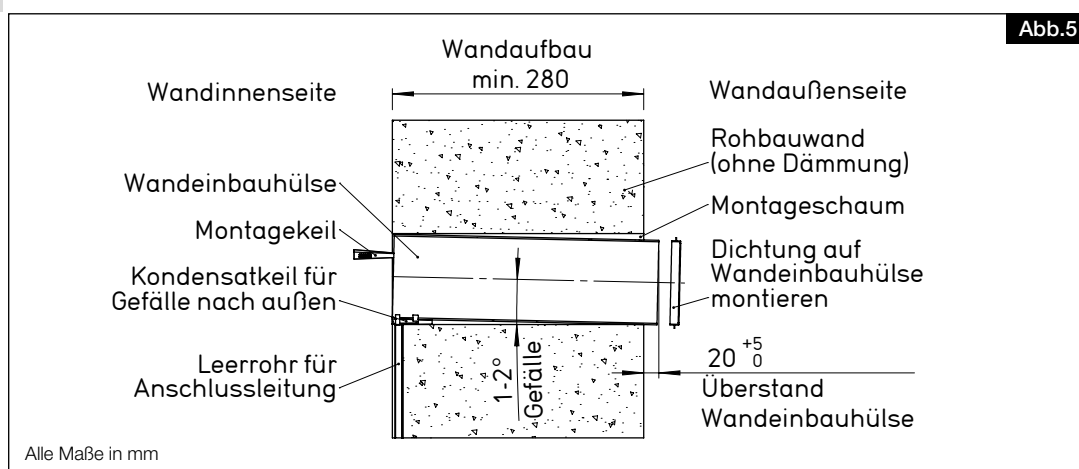
- In der Rohbauwand das Leerrohr für die elektrische Anschlussleitung vorsehen. Das Leerrohr muss unterhalb der Kernbohrung verlegt sein (s. Abb.5)!

Montageschritt WANDINNENSEITE:

⚠ Die Wandeinbauhülse darf auf der Wandinnenseite nicht eingekürzt werden, da sich hier der Ausschnitt für die Verlegung der Anschlussleitung befindet (s. Abb.6)!

Falls erforderlich, zusätzlich die Stärke des Putz- bzw. Wandbelages beachten!

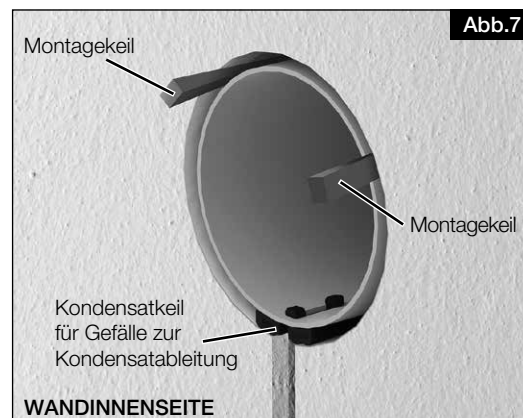
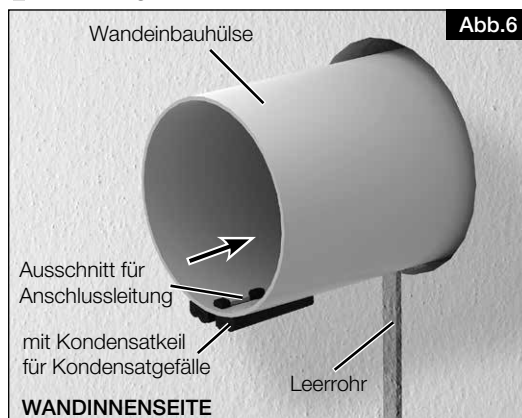
HINWEIS



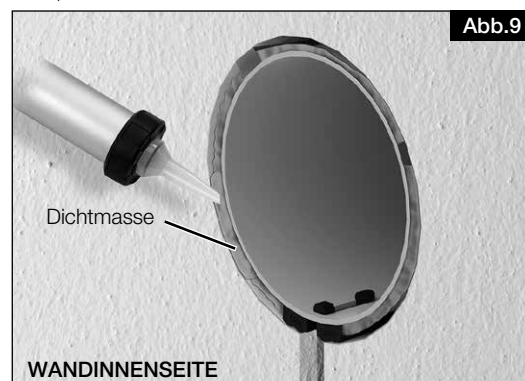
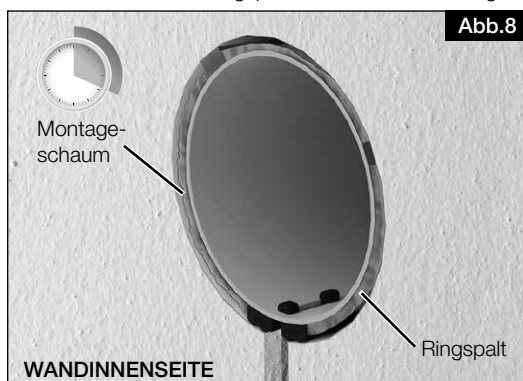
- Wandeinbauhülse mit Kondensatkeil bündig zur Wandinnenseite in die Kernbohrung einschieben. Der Ausschnitt für die Anschlussleitung muss unten mittig auf der Wandinnenseite ausgerichtet sein (s. Abb.6).
- Wandeinbauhülse auf der Wandinnen- und Wandaußenseite mit beiliegenden Montagekeilen in der Kernbohrung fixieren (s. Abb.7).

HINWEIS

Die Montagekeile dürfen die Wandeinbauhülse beim Einstecken nicht deformieren!



3. Ringspalt zwischen Kernbohrung und Wandeinbauhülse auf der Wandinnen- und Wandaußenseite mit nicht-drückendem Montageschaum einschäumen (s. Abb.8).
4. Nach ausreichender Trocknungszeit, die überstehenden Montagekeile und überschüssigen Montageschaum entfernen.
5. Anschließend den Ringspalt diffusionsdicht versiegeln (s. Abb.9).



GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

HINWEIS

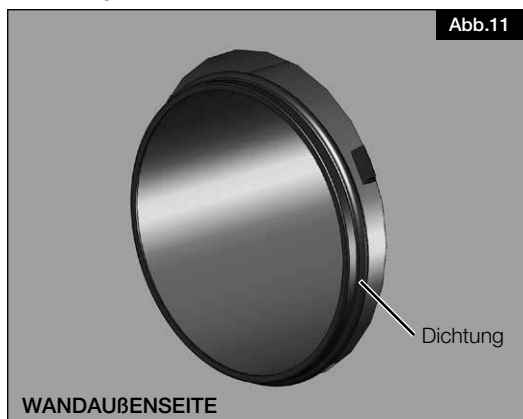
6. Anschlussleitung fachgerecht im Leerrohr verlegen.
Die Anschlussleitung muss mit einer Überlänge von min. 300 mm aus dem Leerrohr in die Wandeinbauhülse ragen!
7. Zur Einführung der Anschlussleitung den Kunststoffsteg der Wandeinbauhülse heraustrennen und den Ausschnitt der Wandeinbauhülse freischneiden (s. Abb.10).



8. Zum Schutz vor Verschmutzungen die Bautenschutzdeckel auf der Wandinnen- und Wandaußenseite in die Wandeinbauhülse einstecken.

Montageschritte WANDAÜßENSEITE:

1. Bautenschutzdeckel auf der Wandaußenseite entfernen.
2. Dichtung auf der Wandaußenseite auf die Wandeinbauhülse aufziehen (s. Abb.11).



3. Laibungskanal auf die entsprechende Länge kürzen.

Anforderungen an den Einbau des Laibungskanals beachten!

4. Laibungskanal auf die Wandeinbauhülse aufstecken und mit einer Wasserwaage horizontal ausrichten (s. Abb.12).
Ein spiegelbildlicher Einbau des Laibungskanals ist möglich, so dass der Laibungskanal rechts oder links vom Fenster montiert werden kann.

HINWEIS

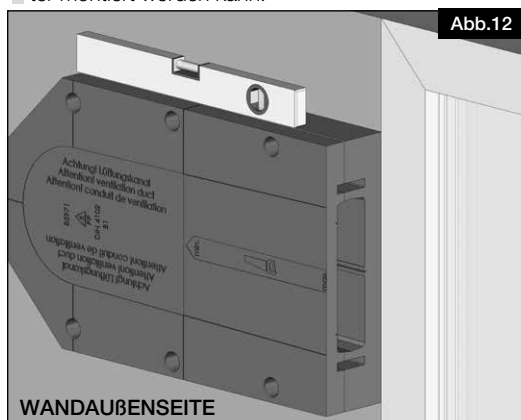


Abb.12

5. Bohrpunkte des Laibungskanals auf Hausfassade übertragen und den Laibungskanal wieder entfernen.
6. Löcher bohren und Dübel setzen (**nicht** im Lieferumfang enthalten).
7. Laibungskanal auf die Wandeinbauhülse aufstecken und mittels beigelegten Schrauben und Unterlegscheiben befestigen (s. Abb.13).

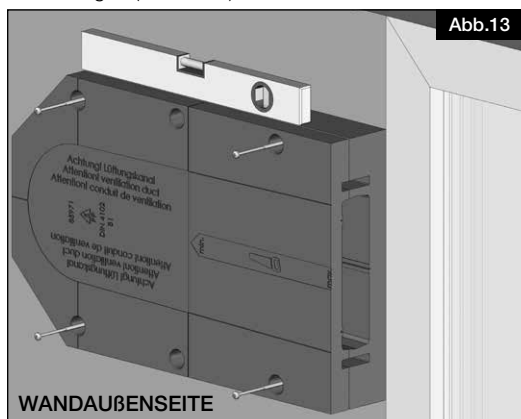


Abb.13

8. Dünne Kleber-/Dichtmittelraupe auf den Putzrahmen aufbringen (s. Abb.14).
9. Putzrahmen auf den Laibungskanal aufstecken (Ausrichtung OBEN beachten!) und mit den beigelegten Dämmstoffdübeln anschrauben (s. Abb.14 und Abb.15).

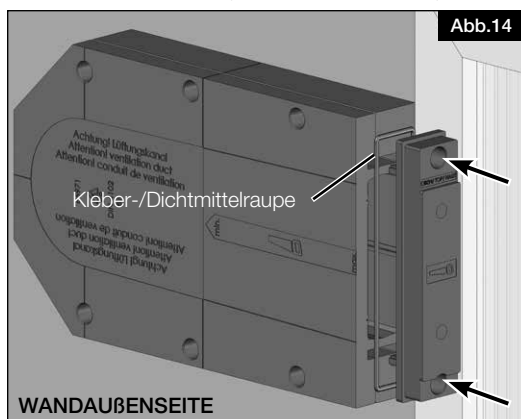


Abb.14

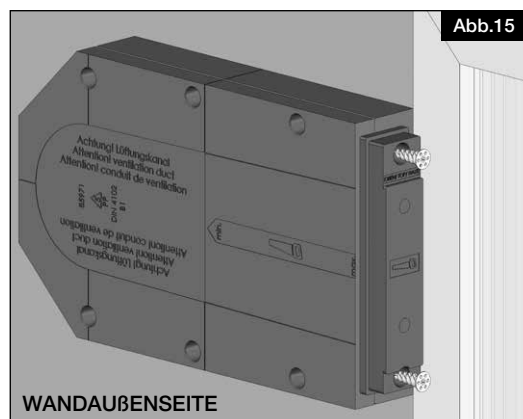
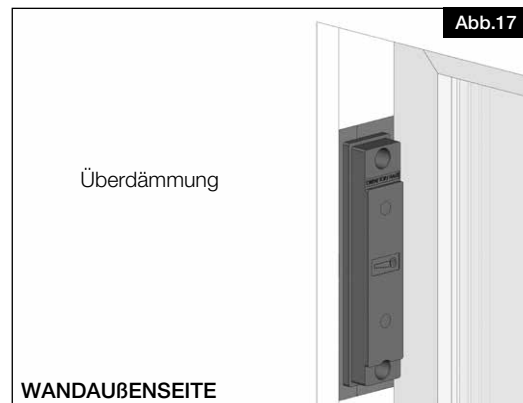
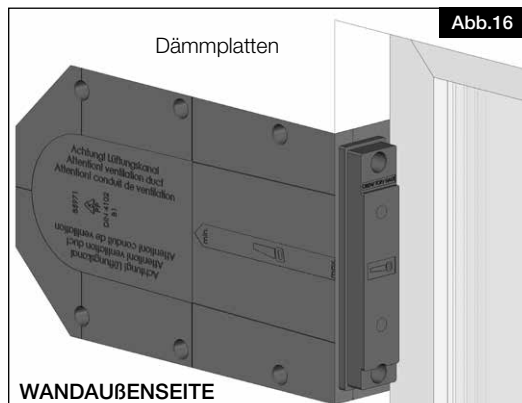


Abb.15

HINWEIS

10. Umliegende Dämmplatten und Überdämmung anbringen (s. Abb.16 und Abb.17).

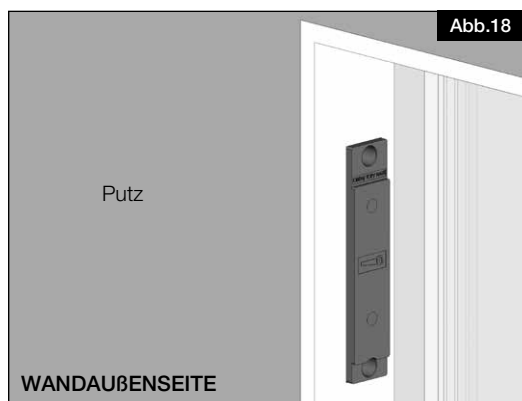
Der Laibungskanal muss grundsätzlich überdämmt werden. Er ist für Dämmstärken ≤ 100 mm nicht geeignet und darf dort nicht verbaut werden.



11. Eventuell Putzeckschiene anbringen.

12. Spalt zwischen Putzrahmen und Fassade schlagregensicher ausführen.

13. Bis an Putzrahmen anputzen (s. Abb.18).



Alle nachfolgenden Installationsschritte zur Montage des Lüftungsgeräts EcoVent Verso sind der Montage- und Betriebsvorschrift des Laibungsgitters (KWL 45 LG) sowie der Geräteeinheit (KWL EC 45-160) mit Innenblende zu entnehmen!

ENGLISH**TABLE OF CONTENTS**

CHAPTER 1	SAFETY	PAGE 3
1.1	Important information	Page 3
1.2	Warning instructions.....	Page 3
1.3	Safety instructions.....	Page 3
1.4	Area of application	Page 3
1.5	Personnel qualification.....	Page 3
CHAPTER 2	GENERAL INFORMATION	PAGE 3
2.1	Warranty claims – Exclusion of liability	Page 3
2.2	Regulations - Guidelines.....	Page 3
2.3	Shipping	Page 3
2.4	Receipt	Page 3
2.5	Storage	Page 3
2.6	Driving rain impermeability.....	Page 4
CHAPTER 3	SCOPE OF DELIVERY	PAGE 4
3.1	Scope of delivery	Page 4
3.2	Dimensions	Page 4
CHAPTER 4	INSTALLATION	PAGE 5
4.1	Positioning	Page 5
4.2	Installation preparation	Page 6
4.3	Installation.....	Page 7

CHAPTER 1

SAFETY

1.1 Important information

In order to ensure complete and effective operation and for your own safety, all of the following instructions should be read carefully and observed.

1.2 Warning instructions

The adjacent symbols are safety-relevant prominent warning symbols. All safety regulations and/or symbols in this document must be absolutely adhered to, so that any risks of injury and dangerous situations are prevented!

 **DANGER**
 **DANGER**

Indicates dangers which will **directly result in death or serious injury** if the safety instruction is not followed.

 **WARNING**
 **WARNING**

Indicates dangers which can **result in death or serious injury** if the safety instruction is not followed.

 **CAUTION**
 **CAUTION**

Indicates dangers which can result in **injuries** if the safety instruction is not followed.

NOTICE
NOTICE

Indicates dangers which can result in **material damage** if the safety instruction is not followed.

1.3 Safety instructions

Special regulations apply for use, connection and operation. Consultation is required in case of doubt. Further information can be found in the relevant standards and legal texts.

With regard to all work, the generally applicable safety at work and accident prevention regulations must be observed! The following points must be observed:

- **When creating the wall opening, protect the installation site / building exterior against falling brickwork. Install protective cover!**
- **Remove objects from the immediate vicinity of the building exterior.**

1.4 Area of application

– Intended use:

The soffit element installation package **KWL 45-160 LE-RP** is designed for the window soffit installation of the ventilation unit EcoVent Verso. The soffit element is intended for installation on the external building wall and it is integrated in a thermal insulation composite system. The passage of air is via a closable inner panel on the internal side of the wall and via the soffit grille in the window soffit on the external side of the wall.

The soffit element must always be overinsulated. It is not suitable for insulation thicknesses ≤ 100 mm and must not be installed in this case. Use is possible in fire protection class B1 (flame resistant).

Any use other than the intended use is prohibited!

1.5 Personnel qualification

Installation, servicing, maintenance, removal, assembly, repairs and the installation of spare parts may be carried out by qualified personnel (e.g.: industrial mechanics, mechatronics engineers, metal workers or persons with compatible training) with the exception of electrical work.

All electrical work must only be carried out by qualified electricians.

Operating, simple maintenance and cleaning work on the unit (e.g. filter replacement, maintenance of the condensate drain) must only be carried out by instructed end users.

CHAPTER 2

GENERAL INFORMATION

2.1 Warranty claims – Exclusion of liability

All versions of this documentation must be observed, otherwise the warranty shall cease to apply. The same applies to liability claims against Helios. The use of accessory parts which are not recommended or offered by Helios is not permitted. Any possible damages are not covered by the warranty. Changes and modifications to the product are not permitted and lead to a loss of conformity, and any warranty and liability shall be excluded in this case.

2.2 Regulations - Guidelines

If the product is installed correctly and used to its intended purpose, it conforms to all applicable regulations and EU guidelines at its date of manufacture.

2.3 Shipping

The delivery is packed ex works in such a way that it is protected against normal transport strain. Carry out the shipping carefully.

When transshipping (especially over longer distances, e.g. sea routes), check if the packing is adequate for method and manner of transportation. Damages due to improper transportation, storage or commissioning must be verified and are not liable for warranty.

2.4 Receipt

The shipment must be checked for damage and correctness immediately upon delivery. If there is any damage, promptly report the damage with the assistance of the transport company. If complaints are not made within the agreed period, any claims could be lost.

2.5 Storage

It is recommended to leave the product in the original packaging before installation. When storing for a prolonged time

the following steps are to be taken to avoid damaging influences:

Protection by dry, air- dustproof packaging (plastic bags with drying agent and moisture indicators). Vibration-free and waterproof storage at a constant temperature between +10 °C to +40 °C.

Leave the delivery in the packaging until just before mounting or installation in order to prevent any possible damage and contamination.

2.6 Driving rain impermeability

The seal between the plaster frame and the building facade must be made impermeable to driving rain on site through suitable measures. The soffit grille is a visible part and does not serve as a safeguard against driving rain.

NOTICE

CHAPTER 3

SCOPE OF DELIVERY

3.1 Scope of delivery

The delivery contains the **Soffit element installation package KWL 45-160 LE-RP**.

❶ Wall installation sleeve

– Length 500 mm

❷ Condensate wedge

– for gradient to condensate drainage
– with labelling “centre bottom”

❸ Wall installation sleeve seal

❹ Soffit channel

– with 4x stainless steel screws (Ø 5 x 100 mm)
– with 4x stainless steel washer

❺ Plaster frame

– with labelling “TOP”
– with 2x insulation fixing

❻ Protective cover

– 2 pcs
– to prevent contamination of the wall installation sleeve

❼ Installation wedge

– 6 pcs (as a block)
– for fixing the wall installation sleeve in the core hole

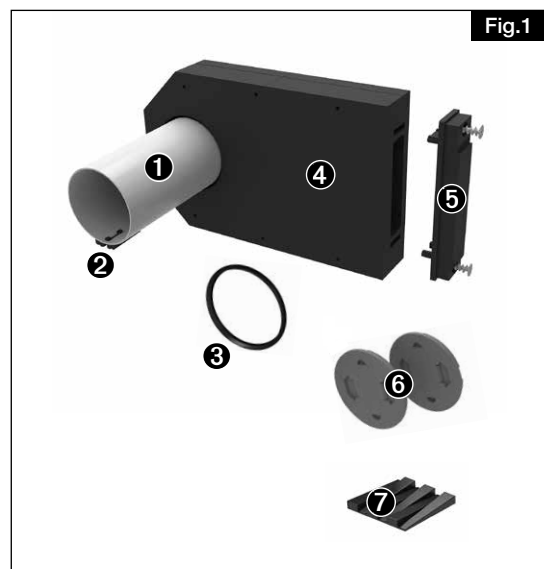


Fig.1

3.2 Dimensions

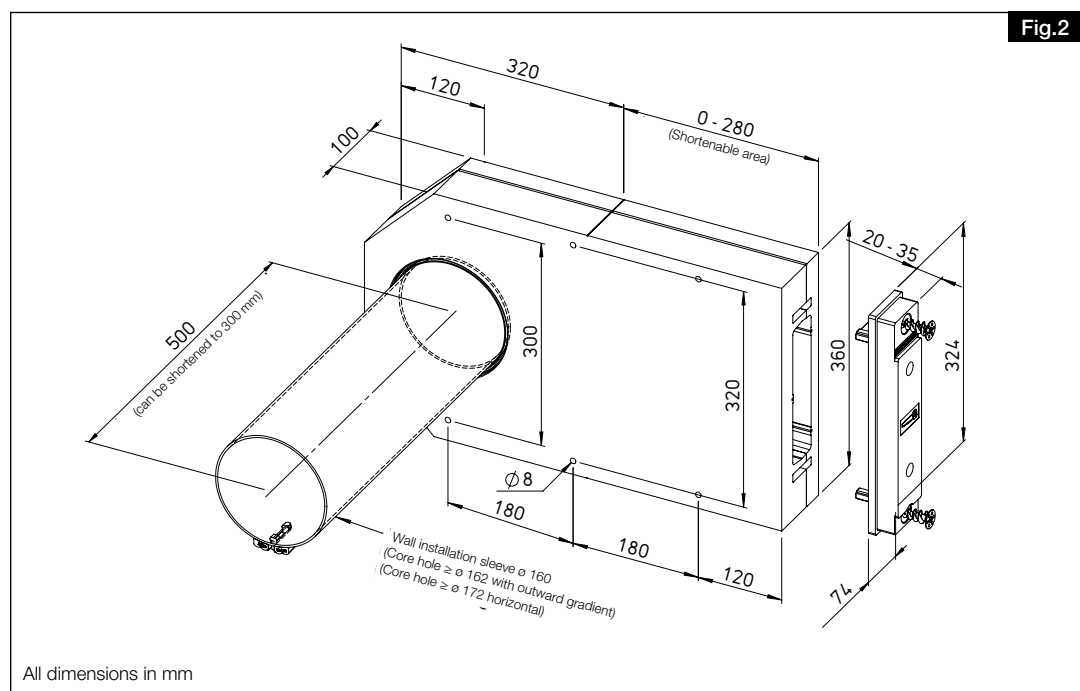


Fig.2

CHAPTER 4

INSTALLATION



⚠ Danger to life due to electric shock!

All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „1.5 Personnel qualification“ on page 3.

4.1 Positioning

The following minimum clearances to the window aperture must be taken into account for positioning the soffit channel or the core hole drilling (see Fig.3):

- Horizontal clearance from core hole to soffit (finished plaster): min. 220 mm to max. 500 mm
- Vertical clearance from core hole to window lintel: min. 300 mm

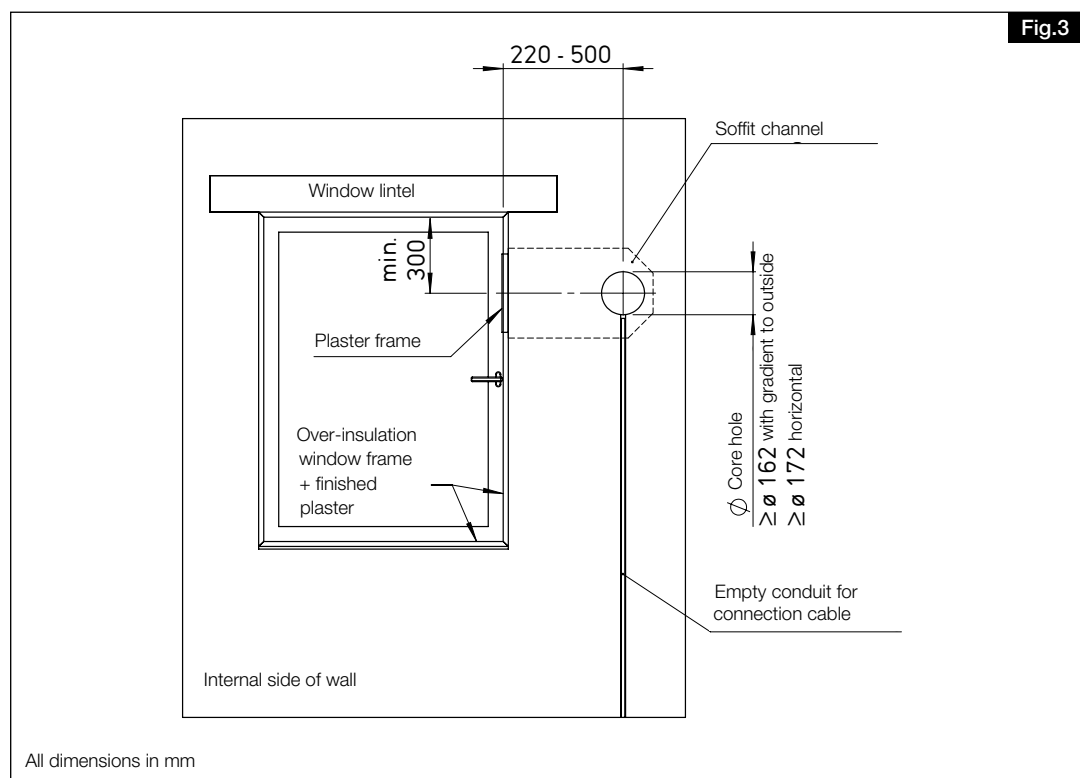


Fig.4

4.2 Installation preparation

– WALL INSTALLATION SLEEVE

① Length of wall installation sleeve

Min.: 300 mm

Max.: 500 mm

The length of the wall installation sleeve ① comprises the thickness of the uncovered wall with internal finished plaster and the insertion depth in the soffit channel ② (see Fig.4).

The length of the wall installation sleeve should be adjusted so that there are no collisions in the area of the shutter rail.

Observe installation instructions for shutters and blinds! The shutter rail, or the like, must pass by the soffit grille. It may be necessary to underlay the soffit channel on site, if required.

② Insertion depth of the wall installation sleeve in the soffit channel

Length: 20 mm

The wall installation sleeve must have an overhang of 20 mm to the unfinished wall. This serves as a connection for the soffit channel.

The wall installation sleeve must not be cut flush with the wall on the external side of the wall!

Wall thickness of unfinished wall:

Min.: 280 mm

Max.: 480 mm

– SOFFIT CHANNEL

③ Clearance from core hole (centre) to soffit channel connection

Min.: 200 mm

Max.: 480 mm

The shortenable areas of the soffit channel ③ and the plaster frame ④ are shown in Fig.4.

④ Height of plaster frame

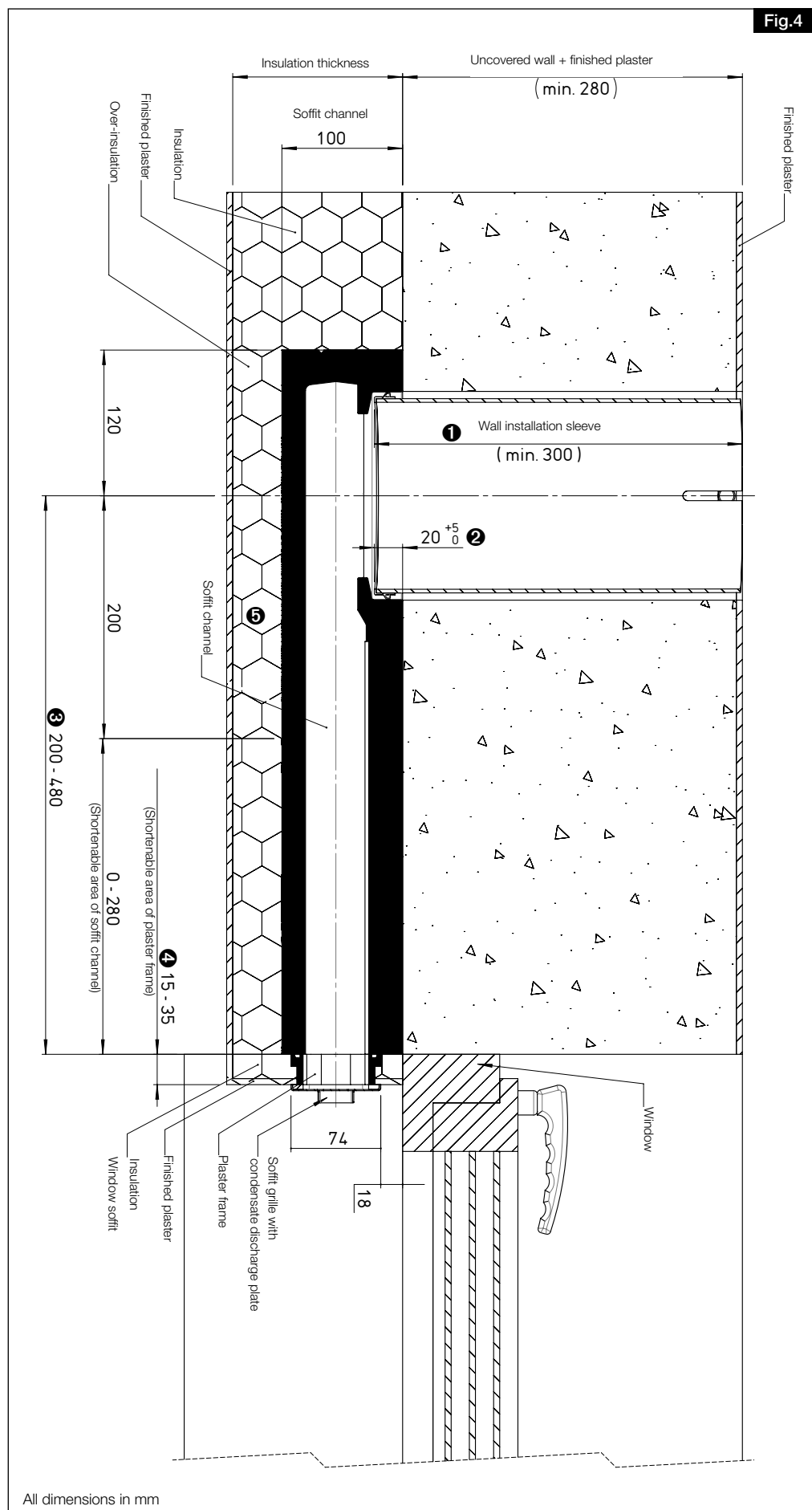
Min.: 15 mm

Max.: 35 mm

The plaster frame height bridges the clearance between the soffit channel and soffit grille. The height should be selected depending on the thickness of the insulation of the window soffit and finished plaster. The plaster frame allows tolerance compensation. A minimum height of 20 mm is recommended for the plaster frame.

⑤ Insulation thickness

The soffit channel must be over-insulated. It is **not** suitable for insulation thicknesses ≤ 100 mm and must not be installed in this case.



All dimensions in mm

4.3 Installation

⚠ DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!

All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „1.5 Personnel qualification“ on page 3.

⚠ DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!

Before any installation work, disconnect the connection cable from the mains power supply and secure against unintentional restart.

- The unit installation requires a core hole **Ø 162 mm (with gradient to outside)**
or **Ø 172 mm (horizontal with condensate wedge)**.

Alternatively, the **Wall stone KWL 45-160 WS/WS-L** can be used for the installation of the wall installation sleeve.

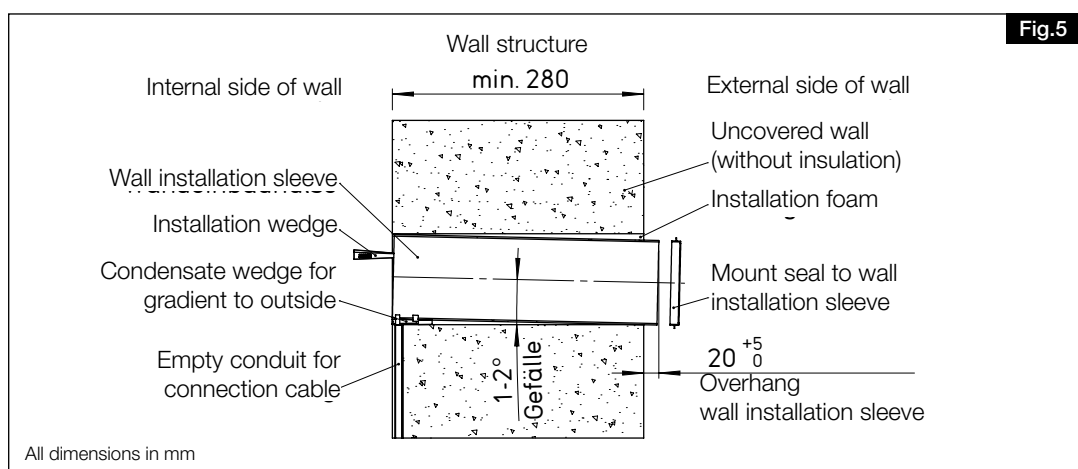
- Place empty conduit in uncovered wall for the electrical connection cable. The empty conduit must be placed below the core hole (see Fig.5)!

Installation step INTERNAL SIDE OF WALL:

⚠ The wall installation sleeve must not be shortened on the internal side of the wall, since the cut-out for laying the connection cable is located here (see Fig.6)!

If necessary, also take the thickness of the plaster or wall covering into account!

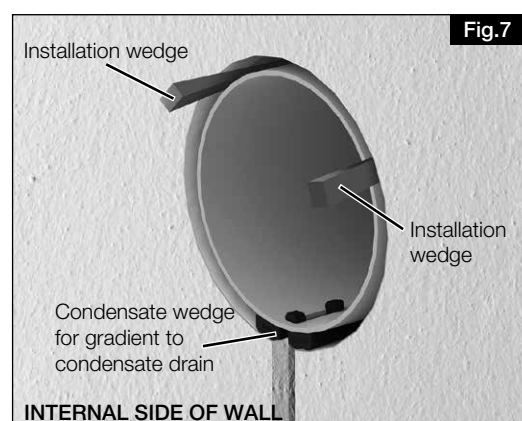
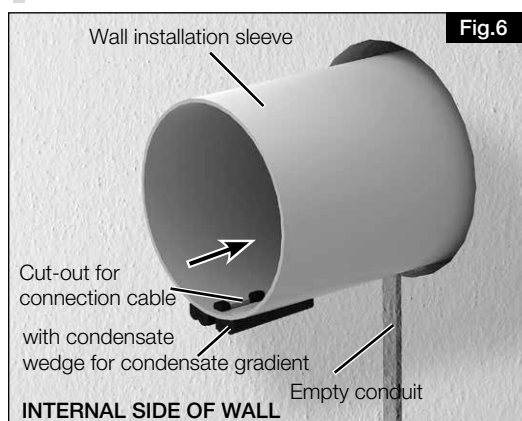
NOTE



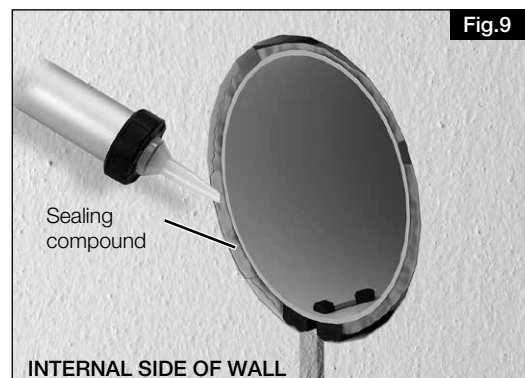
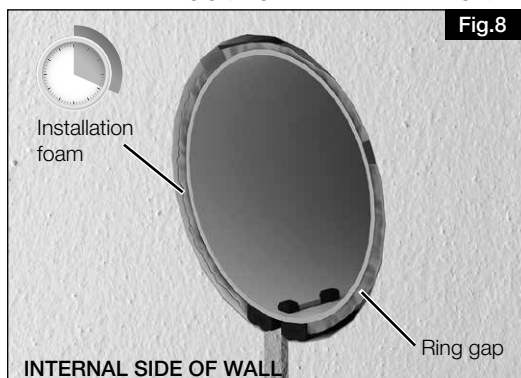
1. Insert the wall installation sleeve into the core hole with condensate wedge flush with the internal side of the wall. The cutout for laying the connection cable must be aligned centrally on the inside of the wall at the bottom (see Fig.6).
2. Fix the wall installation sleeve on the internal and external side of the wall with the provided installation wedges (see Fig.7).

NOTE

The installation wedges must not deform the wall installation sleeve when inserted!



3. Foam in the ring gap between core hole and wall installation sleeve on the internal and external side of the wall with non-pressing installation foam (see Fig.8).
4. After a sufficient drying time, remove the protruding installation wedges and excess installation foam.
5. Then seal the ring gap against diffusion (see Fig.9).



⚠ DANGER

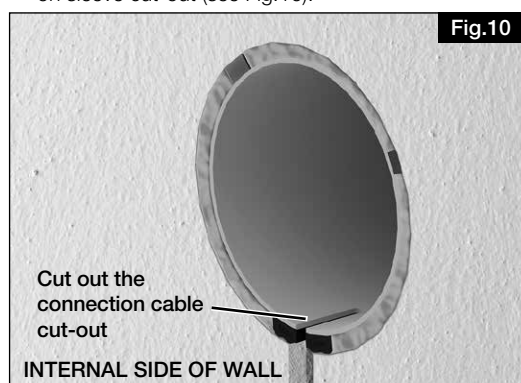
⚠ Danger to life due to electric shock!

Before any installation work, disconnect the connection cable from the mains power supply and secure against unintentional restart!

6. Lay connection cable correctly in the empty conduit.

The connection cable must protrude from the empty conduit in the wall installation sleeve with an overhang of min. 300 mm!

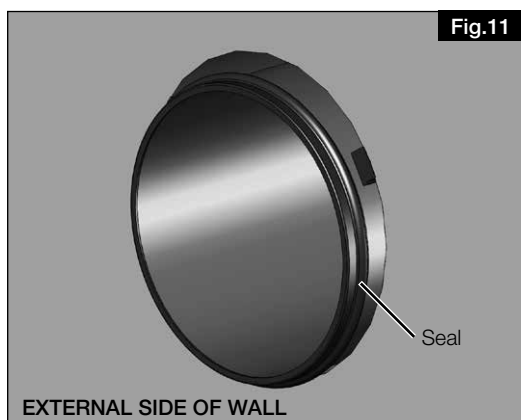
7. Detach the plastic bar from the wall installation sleeve to insert the connection cable and cut out the wall installation sleeve cut-out (see Fig.10).



8. Insert into the wall installation sleeve to protect against structural protection cover contamination on the internal and external side of the wall.

Installation step EXTERNAL SIDE OF WALL:

1. Remove structural protection cover on external side of wall.
2. Mount seal to wall installation sleeve on external side of wall (see Fig.11).



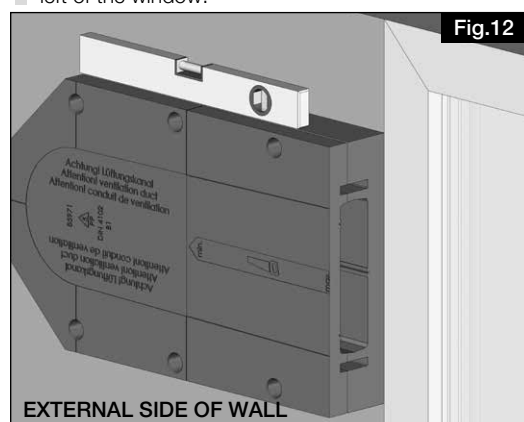
3. Shorten soffit channel to the corresponding length.

Take soffit channel installation requirements into account!

4. Connect soffit channel to the wall installation sleeve and align horizontally with a spirit level (see Fig.12).

The mirror-inverted installation of the soffit channel is possible, i.e. the soffit channel can be installed to the right or left of the window.

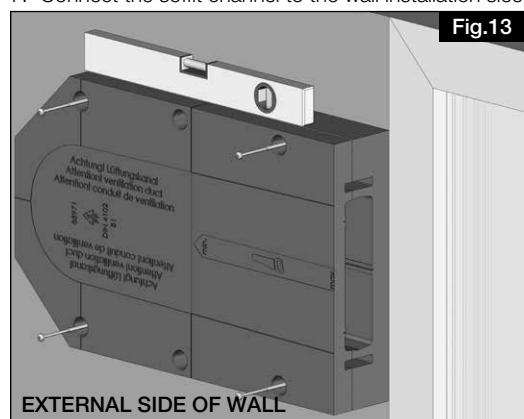
NOTE



5. Score drilling points for the soffit channel on building facade and remove the soffit channel.

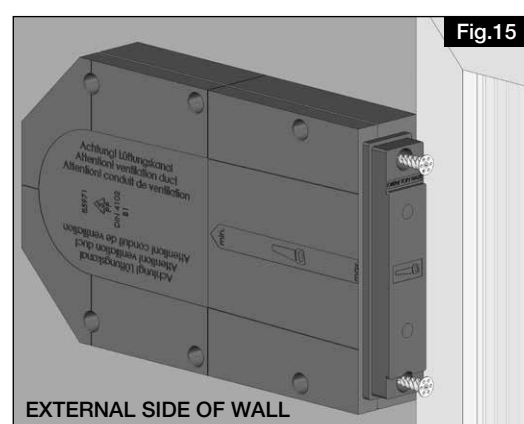
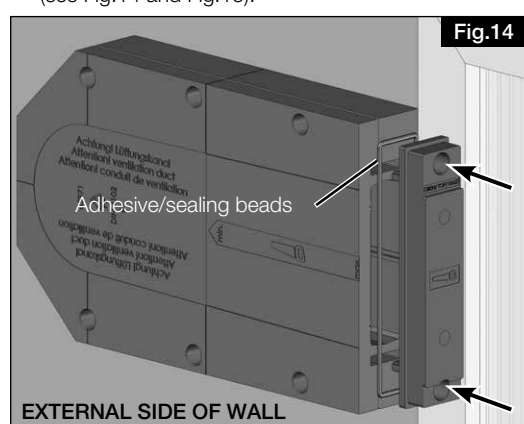
6. Drill the drilling holes and insert plugs (not included in the scope of delivery).

7. Connect the soffit channel to the wall installation sleeve and fix using provided screws and washers (see Fig.13).



8. Apply thin adhesive/sealing beads to the plaster frame (see Fig.14).

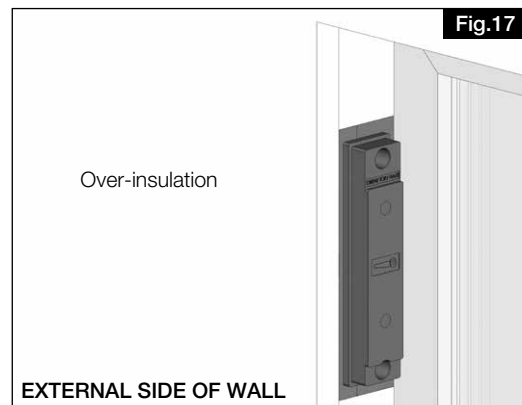
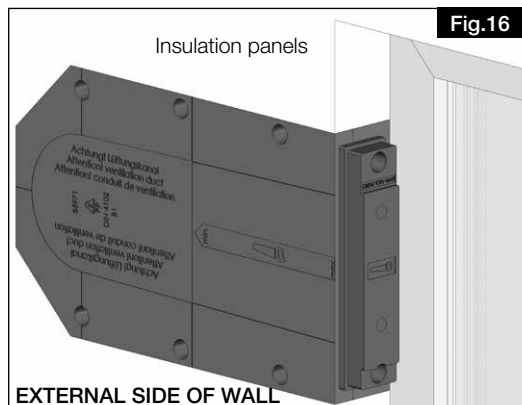
9. Connect plaster frame to the soffit element (note TOP alignment!) and screw in with the provided insulation fixings (see Fig.14 and Fig.15).



NOTE

10. Attach surrounding insulation panels and over-insulation (see Fig.16 and Fig.17).

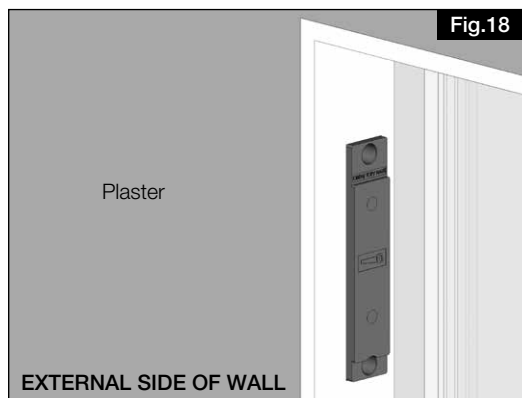
The soffit channel must be over-insulated. It is not suitable for insulation thicknesses ≤ 100 mm and must not be installed in this case.



11. Attach any plaster corner rails.

12. Make the gap between the plaster frame and facade resistant to driving rain.

13. Plaster up to plaster frame (see Fig.18).



All of the following installation steps for installing the EcoVent Verso ventilation unit can be found in the Installation and Operating Instructions for the Soffit grille (KWL 45 LG) and the Unit (KWL EC 45-160) with inner panel!

FRANÇAIS

SOMMAIRE

CHAPITRE 1	SÉCURITÉ	PAGE 3
1.1	Informations importantes.....	Page 3
1.2	Mises en garde	Page 3
1.3	Consignes de sécurité.....	Page 3
1.4	Domaines d'utilisation	Page 3
1.5	Qualification du personnel	Page 3
CHAPITRE 2	INFORMATIONS GÉNÉRALES	PAGE 3
2.1	Garantie – Réserves du constructeur.....	Page 3
2.2	Normes - Règlementations.....	Page 3
2.3	Transport.....	Page 3
2.4	Réception de la marchandise	Page 3
2.5	Stockage	Page 4
2.6	Étanchéité.....	Page 4
CHAPITRE 3	CONTENU DE LA LIVRAISON	PAGE 4
3.1	Contenu de la livraison	Page 4
3.2	Dimensions	Page 4
CHAPITRE 4	MONTAGE	PAGE 5
4.1	Positionnement	Page 5
4.2	Préparation du montage.....	Page 6
4.3	Montage	Page 7

CHAPITRE 1

SÉCURITÉ

1.1 Informations importantes

Il est important de bien lire et suivre l'ensemble des consignes suivantes pour le bon fonctionnement de l'appareil et pour la sécurité des utilisateurs.

1.2 Mises en garde

Les symboles ci-contre indiquent une consigne de sécurité. Toutes les consignes de sécurité ainsi que les symboles doivent être impérativement respectés, afin d'éviter tout danger !

 **DANGER**
 **DANGER**

Dangers pouvant entraîner **directement la mort ou des blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

 **AVERTISSEMENT**
 **AVERTISSEMENT**

Dangers pouvant entraîner **la mort ou des blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

 **ATTENTION**
 **ATTENTION**

Dangers pouvant entraîner **des blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

AVIS**AVIS**

Dangers pouvant entraîner **des dommages matériels** si les mesures ne sont pas respectées.

1.3 Consignes de sécurité

Pour le fonctionnement, le raccordement et l'utilisation, contacter Helios en cas de doutes. Des informations supplémentaires sont consultables dans les normes et textes de loi.

Avant tous les travaux, les règles de sécurité et de prévention des accidents du travail sont à respecter ! Les points suivants doivent être respectés :

- **Lors de l'ouverture dans le mur, protéger le site d'installation/extérieur du bâtiment contre les chutes de gravats. Attacher une protection !**
- **Retirer les objets se trouvant à proximité du bâtiment.**

1.4 Domaines d'utilisation

– Usage prévu :

Le kit gros oeuvre en tableau de fenêtre **KWL 45-160 LE-RP** est conçu pour l'installation de l'unité de ventilation EcoVent Verso en tableau de fenêtre. Le conduit plat est destiné à être monté sur le mur extérieur du bâtiment et est intégré dans un système d'isolation. Le passage de l'air se fait à l'intérieur du mur via une grille intérieure verrouillable et à l'extérieur du mur extérieur, via une grille murale extérieure placée en tableau de fenêtre.

Le conduit plat doit toujours être isolé. Il n'est pas adapté aux épaisseurs d'isolation ≤ 100 mm et ne doit pas être installé dans ce cas. L'utilisation en classe de protection incendie B1 (difficilement inflammable) est possible.

Tout usage inapproprié n'est pas autorisé !

1.5 Qualification du personnel

Les travaux d'installation, d'entretien, de maintenance, démontage, montage, réparation, ainsi que l'installation des pièces détachées, à l'exception des travaux d'électricité, doivent être effectués par du personnel qualifié (par ex. : mécaniciens industriels, mécatroniciens, mécaniciens ajusteurs ou équivalent).

Tous les travaux d'ordre électrique doivent être effectués par un électricien qualifié.

Les travaux d'utilisation, d'entretien et de nettoyage simples sur l'appareil (tels que le changement des filtres, l'entretien de l'évacuation des condensats) peuvent être effectués par l'utilisateur qualifié.

CHAPITRE 2

INFORMATIONS GÉNÉRALES

2.1 Garantie – Réserves du constructeur

Si toutes les consignes indiquées dans cette notice ne sont pas correctement respectées, la garantie s'annule. Idem pour les garanties constructeur Helios. L'utilisation d'accessoires, non fournis, non conseillés ou non proposés par Helios, est interdite. Tous changements ou transformations effectués sur l'appareil sont interdits, altèrent sa conformité et annulent la garantie.

2.2 Normes - Règlementations

Cet appareil est conforme aux directives CE en vigueur le jour de sa fabrication et sous d'une réserve d'une utilisation appropriée.

2.3 Transport

L'appareil est emballé en usine et est protégé des dégâts de transport courants. Transporter l'appareil avec soin. Il est préférable de laisser l'appareil dans son emballage d'origine jusqu'au montage sur site pour éviter chocs et poussières. En cas d'expédition (longues distances, voies maritimes, etc.), vérifier que l'emballage est bien approprié aux conditions de transport. Les dommages dus à de mauvaises conditions de transport ou de stockage, à une utilisation anormale sont sujets à vérification et contrôle et entraînent la suppression de la garantie.

2.4 Réception de la marchandise

Dès réception, vérifier l'état et la conformité du matériel commandé. En cas de dégâts, les signaler immédiatement en mentionnant le nom du transporteur. Attention, le non-respect de ces procédures peut entraîner le rejet de la réclamation.

2.5 Stockage

Il est recommandé de laisser le produit dans son emballage d'origine jusqu'à l'installation. Pour un stockage de longue durée et pour éviter toute détérioration préjudiciable, se conformer à ces instructions : protéger le moteur avec un emballage sec, étanche à l'air et à la poussière (sac en matière synthétique contenant des sachets déshydrateurs et un indicateur d'humidité) et stocker le matériel dans un endroit abrité de l'eau, exempt de variation de températures (de +10 °C jusqu'à +40 °C) et de vibrations.

Ne retirer l'emballage qu'immédiatement avant le montage ou l'installation afin d'éviter tout dommage et toute salissure éventuels.

2.6 Étanchéité

L'étanchéité entre le cadre de scellement et la façade du bâtiment doit être assurée par le client avec respect des mesures appropriées pour l'abriter de la pluie battante. La grille murale extérieure est une partie visible et ne sert pas de protection contre la pluie battante.

AVIS

CHAPITRE 3

CONTENU DE LA LIVRAISON

3.1 Contenu de la livraison

La livraison comprend le kit gros oeuvre en tableau de fenêtre KWL 45-160 LE-RP.

❶ Manchon mural

– Longueur 500 mm

❷ Cale pour évacuation des condensats

– pour l'évacuation des condensats
– avec l'inscription „au centre en bas“

❸ Joint du manchon mural

❹ Conduit plat

– avec 4 vis en acier inoxydable (Ø 5 x 100 mm)
– avec 4 rondelles en acier inoxydable

❺ Cadre de scellement

– avec l'inscription „HAUT“
– avec 2x chevilles pour isolant

❻ Couvercle de protection

– 2 pièces
– pour éviter l'encrassement du manchon mural

❼ Cales de montage

– 6 pièces (à détacher)
– pour fixer le manchon mural dans le trou de carottage

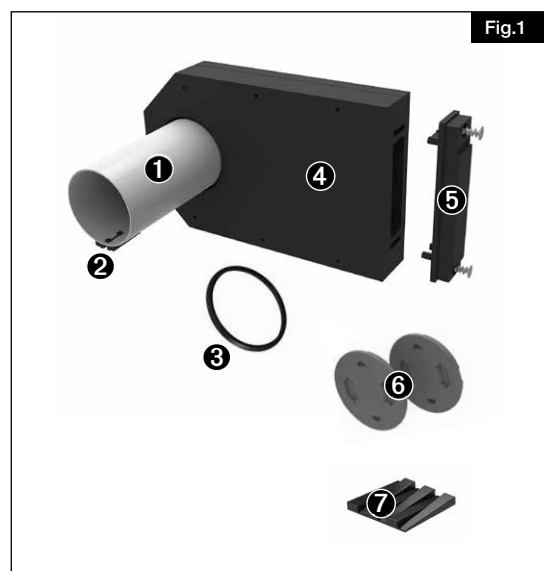


Fig.1

3.2 Dimensions

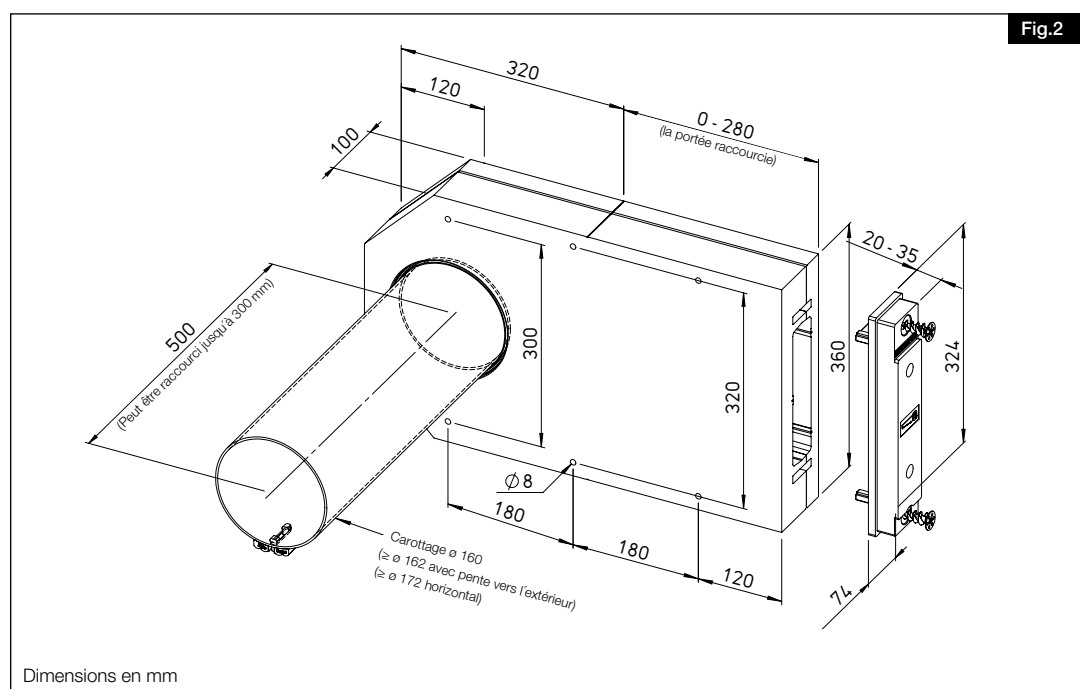


Fig.2

Dimensions en mm

CHAPITRE 4

MONTAGE



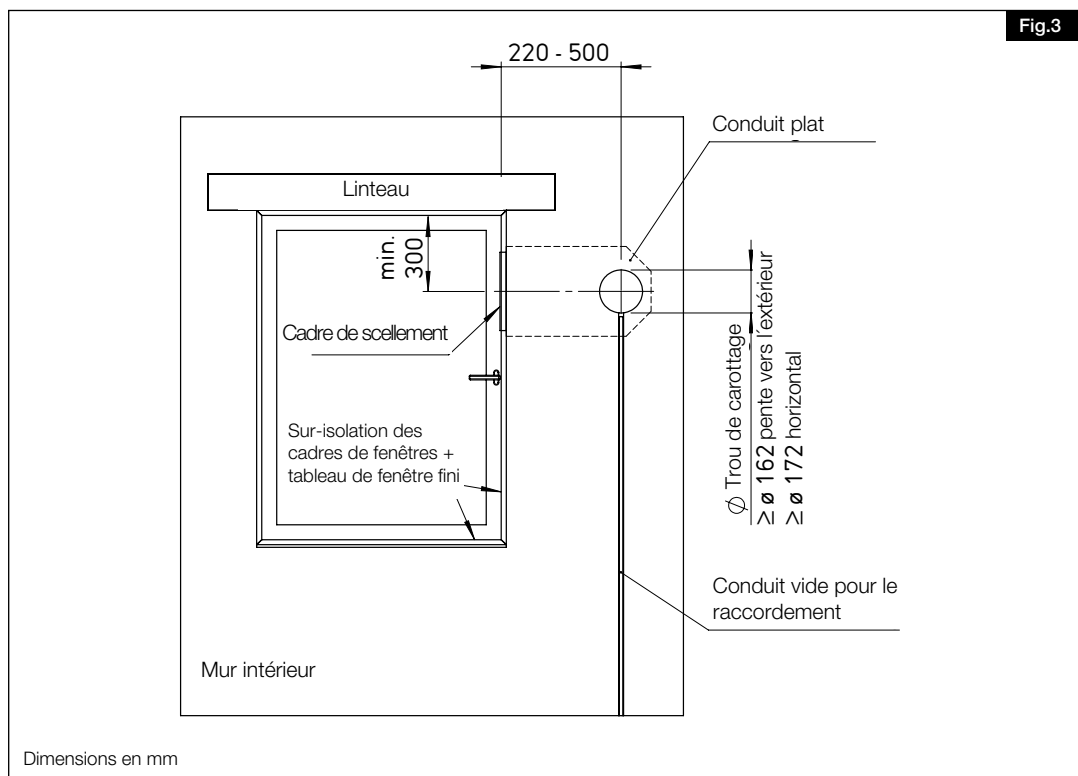
⚠ Danger de mort par électrocution !

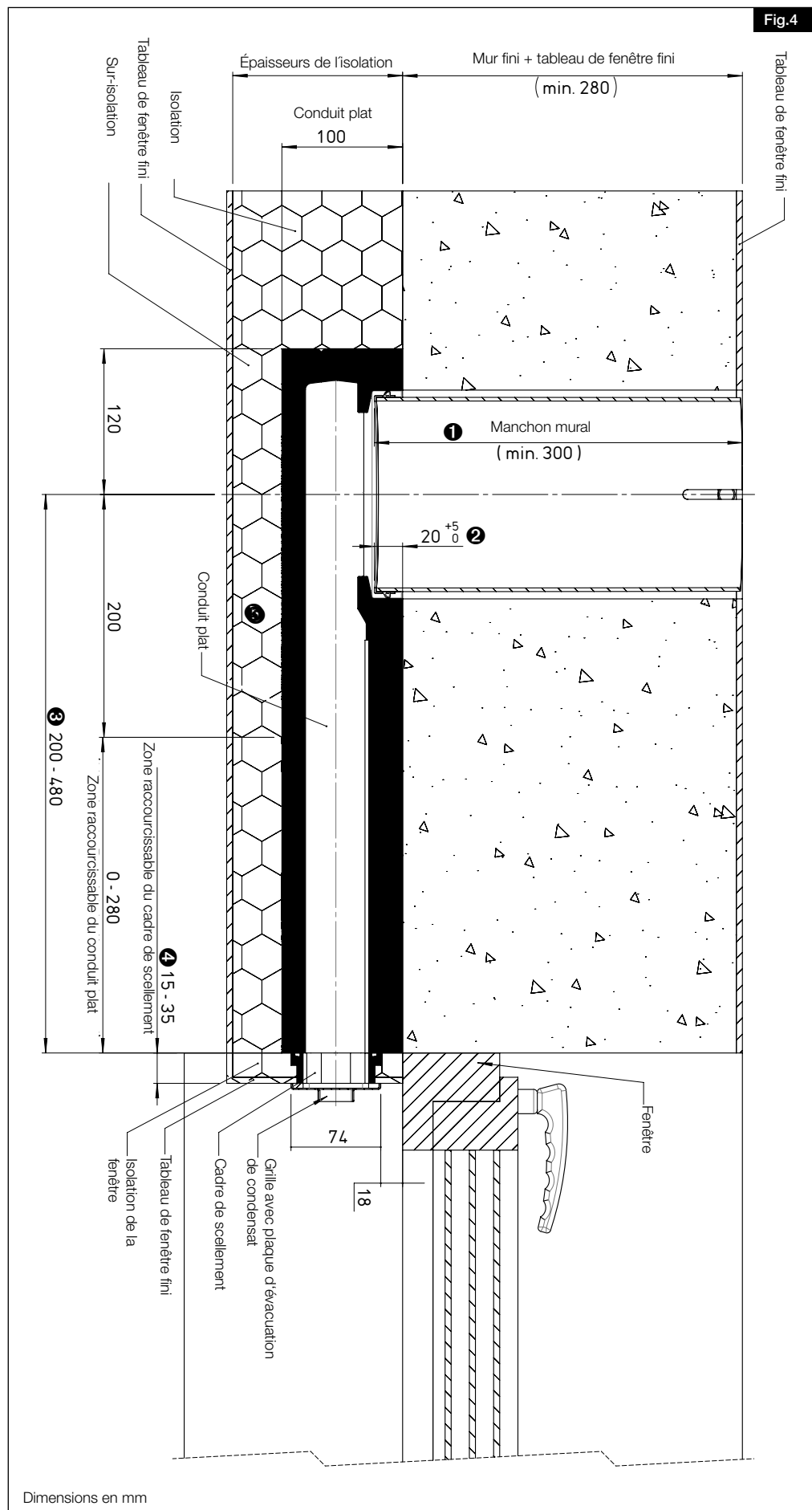
Tous les travaux sur/dans l'appareil doivent être effectués par des professionnels conformément au chapitre «1.5 Qualification du personnel» à la page 3.

4.1 Positionnement

Les distances minimales suivantes par rapport à la réservation de la fenêtre doivent être respectées lors du positionnement du conduit plat ou du carottage (voir Fig.3) :

- Distance horizontale du trou de carottage par rapport au tableau de fenêtre fini : min. 220 mm à max. 500 mm
- Distance verticale du carottage par rapport au linteau : min. 300 mm





4.2 Préparation du montage

- MANCHON MURAL

① Longueur du manchon mural

SMin.: 300 mm

Max.: 500 mm

La longueur du manchon mural ① de l'épaisseur du mur fini et de la profondeur de pénétration dans le conduit plat ② (voir Fig.4).

La longueur du manchon mural doit être définie de sorte à ce qu'aucune collision ne se produise au niveau du rail du volet roulant.

Les instructions d'installation des volets et des stores sont à respecter ! Le rail du volet doit être positionné devant la grille. Si nécessaire, un support de conduit plat peut être installé.

② Profondeur de pénétration du manchon mural dans le conduit plat

Longueur : 20 mm

Le manchon mural doit dépasser de 20 mm par rapport au mur. Cela sert de raccordement pour le conduit plat.

Le manchon mural ne doit pas être coupé au ras du mur extérieur !

Épaisseur de la paroi du mur :

Min.: 280 mm

Max.: 480 mm

- CONDUIT PLAT

③ Distance entre le trou de carottage (centre) et l'extrémité du conduit plat

Min.: 200 mm

Max.: 480 mm

Les surfaces raccourcissables du conduit plat ③ et du cadre de scellement ④ sont indiquées sur la Fig.4.

④ Hauteur du cadre de scellement

Min.: 15 mm

Max.: 35 mm

La hauteur du cadre de scellement permet de combler la distance entre le conduit plat et la grille. La hauteur dépend de l'épaisseur de l'isolation de la fenêtre et de l'enduit. Le cadre de scellement permet de compenser les tolérances.

Une hauteur minimale de 20 mm est recommandée pour ce cadre.

⑤ Épaisseur de l'isolation

Le conduit plat doit toujours être isolé. Il n'est pas adapté aux épaisseurs d'isolation ≤ 100 mm et ne doit pas être installé dans ce cas.

4.3 Montage

DANGER

⚠ Danger de mort par électrocution !

Tous les travaux sur/dans l'appareil doivent être effectués par des professionnels conformément au chapitre «1.5 Qualification du personnel» à la page 3.

DANGER

⚠ Danger de mort par électrocution !

Avant tous travaux d'installation veiller à ce que l'appareil soit hors tension et protégé contre tout redémarrage intempestif !

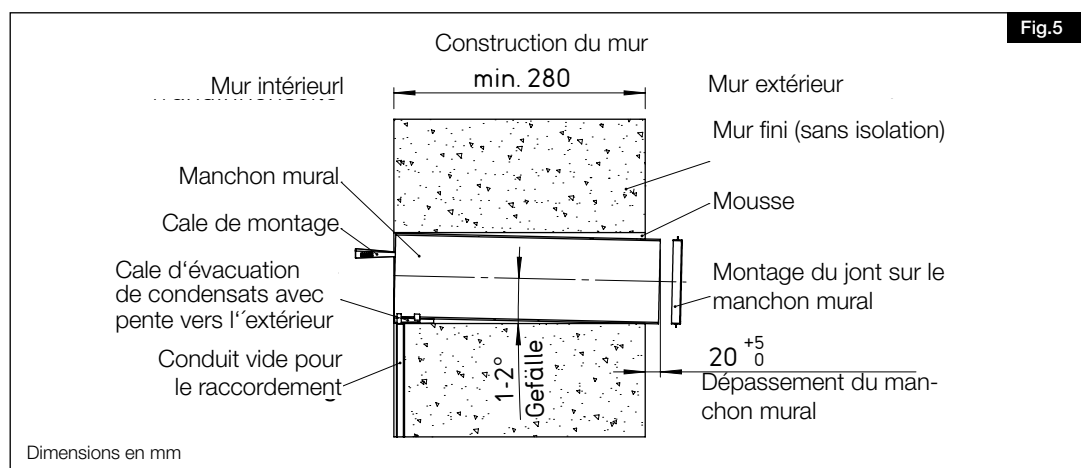
- Pour l'installation du kit, un trou de carottage de **Ø 162 mm (pente vers l'extérieur)** ou **Ø 172 mm (horizontal avec cale à condensat)** est nécessaire.
Comme alternative au carottage, la **coque d'intégration KWL 45-160 WS/WS-L** peut être utilisée pour installer le manchon mural.
- Prévoir un fourreau pour le raccordement électrique dans le mur. Le conduit vide doit être placé sous le carottage (voir Fig.5) !

REMARQUE

Étape de montage dans le MUR INTÉRIEUR :

⚠ Le manchon mural ne doit pas être raccourci à l'intérieur du mur, car c'est là que se trouve la découpe pour la pose du câble de raccordement (voir Fig.6) !

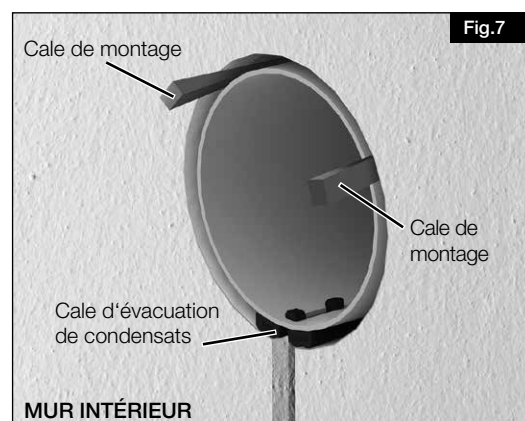
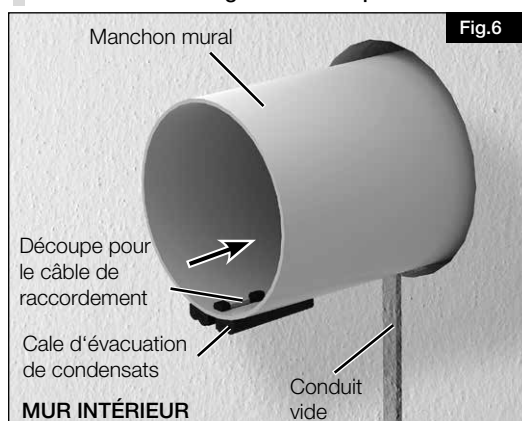
Si nécessaire, respecter également l'épaisseur du plâtre ou du revêtement mural !



1. Insérer le manchon mural avec la cale de condensation dans le trou de carottage au ras du mur intérieur. La découpe pour le câble de raccordement doit être centrée en bas, côté du mur intérieur (voir Fig.6).
2. Fixer le manchon mural dans le trou de carottage sur le mur intérieur et extérieur à l'aide des cales de montage fournies (voir Fig.7).

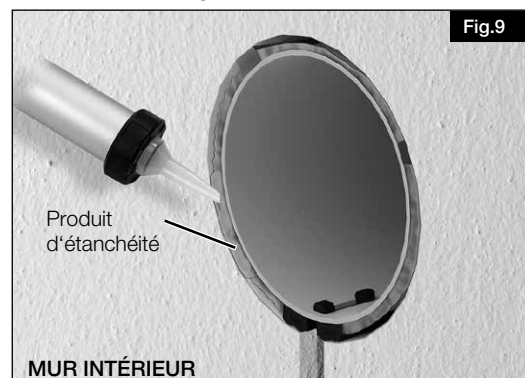
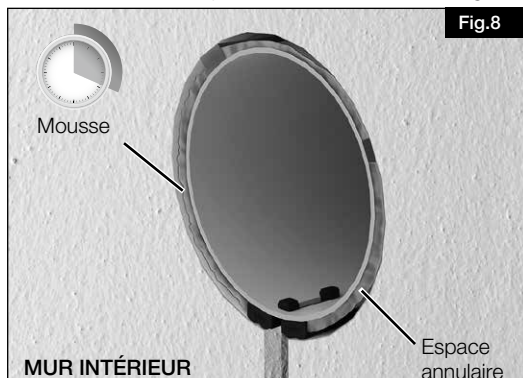
REMARQUE

Les cales de montage ne doivent pas déformer le manchon mural lors de l'insertion !



FR

3. Comblér l'espace entre le trou de carottage et le manchon mural à l'intérieur et l'extérieur du mur avec de la mousse non comprimante (voir Fig.8).
4. Après un temps de séchage suffisant, retirer les cales de montage et l'excès de mousse.
5. Enfin, étancher l'espace entre le trou de carottage et le manchon mural (voir Fig.9).



⚠ DANGER

⚠ Danger de mort par électrocution !

Avant tous travaux d'installation veiller à ce que l'appareil soit hors tension et protégé contre tout redémarrage intempestif !

REMARQUE

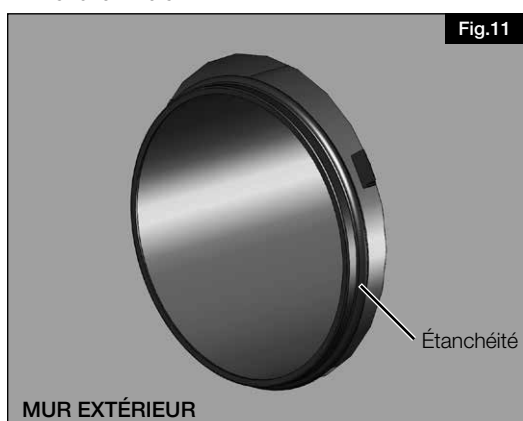
6. Placer le câble de raccordement correctement dans le fourreau.

Le câble de raccordement doit dépasser d'au moins 300 mm du fourreau dans le manchon mural !

7. Pour insérer le câble de raccordement, découper la bande en plastique du manchon mural et retirer la découpe du manchon mural (voir Fig.10).



8. Pour la protection contre les salissures, insérer les couvercles de protection sur le mur intérieur et extérieur dans le manchon mural.

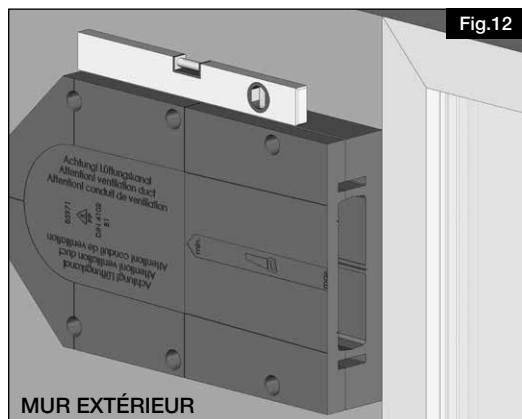


Étape de montage dans le MUR EXTÉRIEUR :

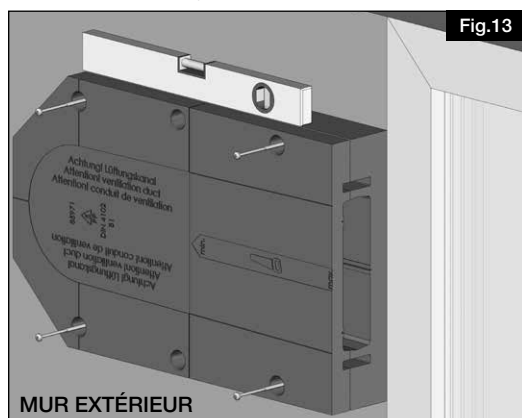
1. Retirer le couvercle de protection
2. Installer le joint d'étanchéité sur le manchon mural (voir Fig.11).
3. Raccourcir le conduit plat à la longueur appropriée.

Respecter les conditions d'installation du conduit plat !

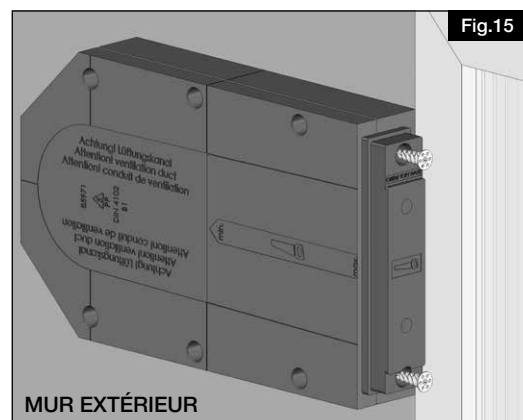
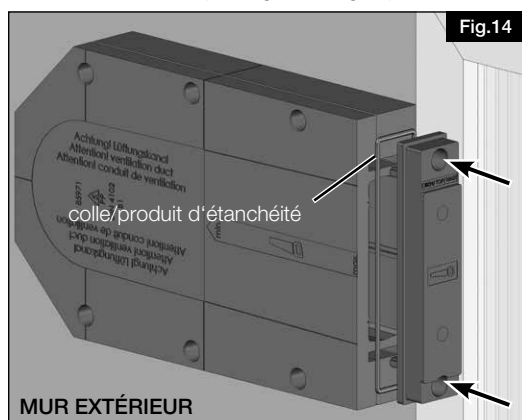
4. Placer le conduit plat sur le manchon mural et l'aligner horizontalement à l'aide d'un niveau à bulle (voir Fig.12).
Une installation en miroir du conduit plat est possible, de sorte à ce que le conduit plat soit placé à droite ou à gauche de la fenêtre.

REMARQUE

5. Transférer les points de perçage du conduit plat sur la façade et retirer à nouveau le conduit plat.
6. Percer les trous et insérer les chevilles (**non** comprises dans la livraison).
7. Placer le conduit plat sur le manchon mural et le fixer à l'aide des vis et des rondelles fournies (voir Fig.13).



8. Appliquer une fine couche de colle/produit d'étanchéité sur le cadre de scellement (voir Fig.14).
9. Placer le cadre de scellement sur le conduit plat (observer l'alignement CI-DESSUS !) et visser avec les chevilles isolantes fournies (voir Fig.14 et Fig.15).



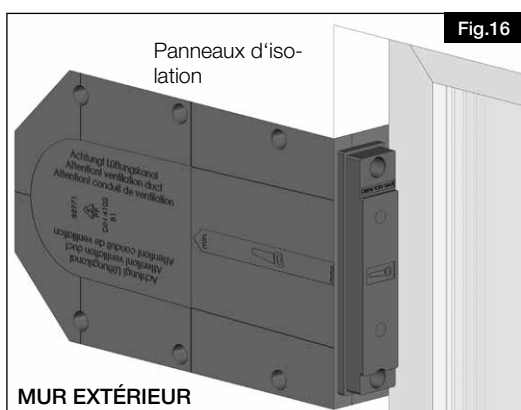


Fig.16

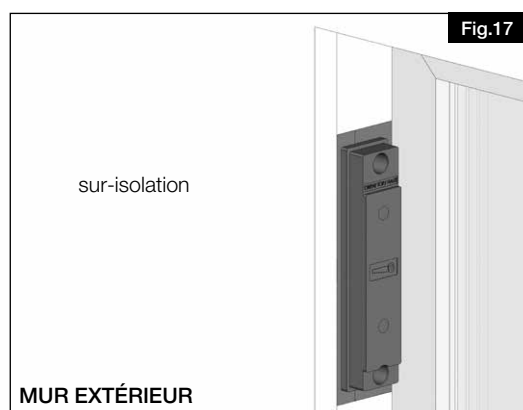


Fig.17

REMARQUE

10. Installer les panneaux d'isolation et la sur-isolation (voir Fig.16 et Fig.17).

Le conduit plat doit toujours être sur-isolé. Il n'est pas adapté aux épaisseurs d'isolation ≤ 100 mm et ne doit pas y être installé.

11. Si nécessaire, fixer un renfort d'angle.

12. Rendre l'espace entre le cadre de scellement et la façade étanche à la pluie battante.

13. Enduire jusqu'au cadre de scellement (voir Fig.18).

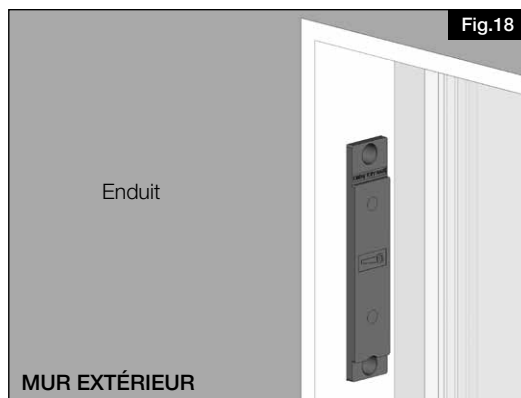


Fig.18

Toutes les étapes de montage suivantes pour l'installation de l'unité de ventilation EcoVent Verso se trouvent dans les instructions d'installation et d'utilisation de la grille murale extérieure (KWL 45 LG) et de l'unité (KWL EC 45-160) avec grille intérieure !



Als Referenz am Gerät griffbereit aufbewahren!
Please keep this manual for reference with the unit!
Conservez cette notice à proximité de l'appareil!

Druckschrift-Nr.
Print-No.
N° Réf. 70 163-001/24-0293/V02/0420/0625

www.heliosventilatoren.de

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen
CH HELIOS Ventilatoren AG · Tannstrasse 4 · 8112 Otelfingen
A HELIOS Ventilatoren · Siemensstraße 15 · 6063 Rum/Innsbruck

F HELIOS Ventilateurs · 9 rue du Gibier · 67120 Molsheim
GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wyncolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ